

Vorlage Nr.: 2022/085

Beschlussvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Bericht	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales	Herr Dr. Schröder	29.08.2022	8
Kreisausschuss	Herr Dr. Schröder	12.09.2022	9
Kreistag	Herr Dr. Schröder	19.09.2022	8

Projekte "Kinder psychisch- und suchtkranker Eltern" - Haushalt 2023

Beschlussvorschlag: Für die Durchführung von Projekten zum Thema „Kinder psychisch- und suchtkranker Eltern“ werden ab dem Jahr 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Darstellung des Sachverhaltes:

Im Kreis Recklinghausen finden Kinder und Jugendliche psychisch- und suchtkranker Eltern zurzeit in fünf Städten Unterstützung durch die Projekt- und Gruppenarbeit folgender Träger:

- „Kaskade“, Castrop-Rauxel
- Projekt „frei Raum“, Dorsten
- Initiative „BlickKontakt“, Gladbeck
- „Pro Anima“, Haltern am See
- Projekt „RiVer“, Recklinghausen

Die fortdauernde pandemische Lage hat mit ihren Auswirkungen in Gesellschaft, Privatleben, Beruf und Schule auch die Lebenssituation für viele Kinder und Jugendliche in Familien mit psychischen Erkrankungen oder Suchterkrankungen verschärft. In einigen Städten ist eine Aufnahme in die Projektarbeit für Anfragende auf Grund der finanziellen und personellen Situation der Träger-Organisationen schwierig bis vorerst unmöglich.

Die bis zum Haushaltsjahr 2022 bereitgestellten Gelder in Höhe von jährlich 30.000 € werden – aufgeteilt auf die Träger in den fünf Städten – bereits restlos verwendet.



Klimpel
Landrat



Butz
Kreisdirektor

Bereits jetzt werden über die Arbeitsgruppe „Kinder psychisch kranker Eltern“ der kooperierenden fünf Städte Angebote auch für die anderen Städte im Kreis Recklinghausen übernommen, was zu langen Wartezeiten führt. Die aktuellen Stundenkontingente einzelner Dienste vor Ort können den Bedarf der zu begleitenden Familien nicht abdecken.

Um die vorgesehenen Verwendungszwecke der Gelder zu gewährleisten, bzw. an einigen Stellen dringend ausbauen zu können, soll eine Aufstockung der Förderung auf 60.000 € ab dem Haushaltsjahr 2023 erfolgen.

Verwendungszwecke der Fördergelder des Kreises Recklinghausen

- Regelmäßige Kooperationstreffen (min. 4 x im Jahr) der hauptamtlichen Mitarbeitenden der benannten Projekte zur Fallsupervision und zum kollegialen Austausch (Planung von gemeinsamen Projekten auf Kreisebene, Fortbildungsveranstaltungen zu Neuerungen im Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG), etc.)
- Erstellung einer gemeinsamen Homepage für die betroffenen Fachdienste
- Regelmäßig pädagogische Gruppenangebote aller im Kreis bestehenden Projekte
- Spezielle Einzelangebote zur Förderung der betroffenen Kinder und/oder deren Familien; z.B. therapeutisches Reiten, für die eine Fachkraft benötigt wird
- Theaterprojekte für Kinder psychisch- und suchterkrankter Eltern (wie in den Osterferien 2022 im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen)
- Schulungen für Fachkräfte (z.B. für einen Niedrigseilparcours für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen)
- Finanzielle Mittel zur Verstetigung der einzelnen Projekte vor Ort

Relevanz für den Klimaschutz:

☒ Keine unmittelbaren Auswirkungen	☐ Positive Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>	☐ Negative Auswirkungen <i>(Begründung erforderlich)</i>
Begründung:		